

DENKMALLISTE DER Stadt Bochum

Das nachfolgend gekennzeichnete und beschriebene Bauwerk wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 DSchG in die Denkmalliste eingetragen.

A LISTE	Baudenkmal
	NUMMER DER EINTRAGUNG : 268



LAGE DES OBJEKTS	STRASSEN-SCHLÜSSEL 0071	STRASSE Carl-von-Ossietzky-Platz	HAUS-NR. 1
	BEHÄUPTUNG Langendreer	FLUR 8	FLURSTÜCK 1058 971 1039
BEZIRK IV	MITTELPUNKT-KOORDINATEN	RECHTS-DST-WERT:	HOCH-NORD-WERT:

geändert
13.11.98

KURZBEZEICHNUNG DES DENKMALS:
ehem. Amtsgericht, 1909/12

WESENTLICHE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE: GRÜNDE ZUR ERHALTUNG UND NUTZUNG: BEGRÜNDUNG DES ÖFFENTLICHEN INTERESSES:

3 geschossiges, zur Front natursteinverblendetes Gebäude in Traufstellung mit Mittelrisalit, Giebel mit Voluten, Turm, ebenso seitliche Giebel. Wuchtiges Kranzgesims, im 3. OG. Sohlbankgesims. Portal mit Arkaden auf Säulen, Balkon mit Balustrade.

Aus der exponierten Platzlage ergeben sich städtebauliche Gründe, die das Objekt geeignet scheinen lassen, historische Vorgänge und Entwicklungen der Stadt Bochum zu bezeugen. Ferner belegt es unter baugeschichtlichen Gründen die Architektur des späten Historismus unter Einfluß der Neoromanik.



BILD-NR: 1 13150	BILD-NR: 2
BILD	BILD
BILD-NR: 3	BILD-NR: 4



DER OBERSTADTDIREKTOR DER STADT BOCHUM -UNTERE DENKMALBEHÖRDE- <i>Wm</i>	DATUM DER EINTRAGUNG: 16. JULI 1992	DIE EINTRAGUNG UMFASST: 2 SEITEN	Seite - 1 -
--	---	-------------------------------------	----------------

KORTER 11, CRD